

≡ Klischeemarkt ≡

**F. M. Haage**  
 Cliché-Verlag u.  
 Cliché-Agentur  
**Leipzig-Reudnitz**  
 Kohlgartenstr. 14<sup>1</sup>  
 liefert in bekannter  
 tadelloser Ausfüh-  
 rung Galvanos für  
 Zeitschriften, Ka-  
 lender und Bücher  
 aller Art. Reichstes  
 Illustrat. - Material  
 steht zu Diensten.

**Galvanos** für Kalender, Jugend- u. Zeitschriften  
 aus d. deutschen u. preuss. Geschichte  
 liefert **F. A. Berger** in Leipzig.

**1864**

Galvanos aus dem schleswig-hol-  
 steinischen Kriege in groß. Auswahl.  
 R. W. Mecklenburg, vormalig  
 Richter'scher Verlag, Berlin W. 10.

**Bitte zu beachten!**

Die Nachfrage nach:

**Mang, Sparmerkblätter**

Guter Rat in teurer Zeit

31. bis 41. Tausend

ist eine fortgesetzt lebhaftere, so daß auch bald die 4. Auflage  
 vergriffen sein dürfte. Wir bitten daher, ständig Exemplare auf  
 Lager zu halten, um der großen Nachfrage genügen zu können.

8°. Preis broschiert 20 Pf. ord., 15 Pf. bar und 11/10

Ein gleichfalls lehrreiches Büchlein ist:

**Mang, Feuerschutz**

zur Verhütung und Bekämpfung der Brände

8°. Preis broschiert 10 Pf. ord., 7 Pf. netto und 11/10

2. Auflage. 11. bis 21. Tausend

Von beiden Broschüren unzählige Anerkennungsschreiben von Be-  
 hörden, Instituten usw.

Auslieferung beider Broschüren bei Herrn Friedr. Foerster, Leipzig,  
 mit Originalrabatt.

Ferner

erschien soeben:

**Streiflichter aus meinem Leben**

von Emma Nordstern

Preis in Umschlag geheftet 80 Pfennig, bar 50 Pfennig

Die Verfasserin, von der bereits einige packende Skizzen im  
 „Literarischen Elsaß“ erschienen, hat in einem vielbewegten  
 Leben Gelegenheit gehabt, interessante Menschen und interessante  
 Begebenheiten aus nächster Nähe kennen zu lernen und weiß  
 als gute Beobachterin in liebenswürdiger, oft geistreicher und  
 witziger Weise darüber zu berichten. So hat sie den Beginn der

**russischen Revolution vor dem japan. Krieg**

in Südrussland erlebt, wo sie als Gattin des Kommandeurs des  
 berühmten Orlov'schen Regiments weilte. In früheren Zeiten ist  
 sie in Berlin dem ausgezeichneten Augenarzt Albrecht von Graefe  
 nähergetreten, hat Jahre lang mit ihrer Mutter und ihrem Bruder,  
 einem verehrten, jetzt emeritierten Professor der Straßburger Uni-  
 versität, aus dessen Jugend wir auch mancherlei Interessantes erfahren,  
 in Rom gewohnt und dabei in naher Verbindung mit deutschen, öster-  
 reichischen und italienischen Gelehrten und Schriftstellern gestanden,  
 daselbst auch den viel Aufsehen erregenden Mord des „Volkstribunen“  
 Sonzogno und den sich daran anschließenden Prozeß erlebt. Sie  
 bietet schließlich auch sehr persönlich gefärbte, und darum besonders  
 reizvolle Schilderungen des oft beschriebenen römischen Karnevals  
 und der lieblichen und großartigen Landschaften um den Golf  
 von Neapel . . . im ganzen ein Werk, das bei aller anspruchs-  
 losigkeit durch die Vorführung merkwürdiger Persönlichkeiten und  
 Ereignisse auf internationalem Hintergrunde uns fesselt und festhält.

**Emil Rohr · Buchdruckerei- u. Verlags-gesellschaft m. b. H. · Kaiserslautern (Pfl.)**